

## Café Argenta "GenussMomente" Wernigerode

Karnatzkistraße 9  
38855 Wernigerode

Tel: +49 3943 6690007

cafe.argenta@gsw-wernigerode.de  
[www.cafe-genuss-momente.de](http://www.cafe-genuss-momente.de)

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 22. September 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Café Argenta  
"GenussMomente"  
Wernigerode

©Manuela Fischer



Café Argenta  
"GenussMomente"  
Wernigerode

©DSFT Berlin



Café Argenta  
"GenussMomente"  
Wernigerode

©DSFT Berlin



Café Argenta  
"GenussMomente"  
Wernigerode

©DSFT Berlin



Eingang Café

©DSFT Berlin



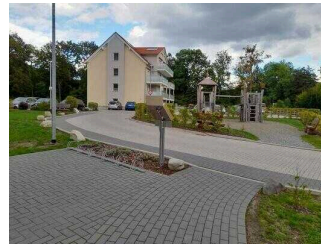
Café Argenta  
"GenussMomente"  
Wernigerode

©DSFT Berlin



WC im UG

©DSFT Berlin



Außenwege

©DSFT Berlin

---

## Parken

### Parkplatz



Parkplatz

©DSFT Berlin



Parkplatz

©DSFT Berlin

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 90 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

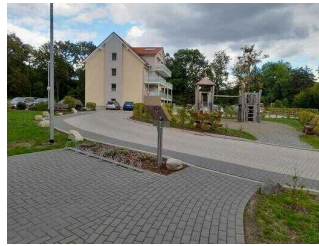
## Weg vom Parkplatz zum Eingang

---



Weg vom Parkplatz  
zum Eingang

©Manuela Fischer



Weg vom Parkplatz  
zum Eingang

©DSFT Berlin



Weg vom Parkplatz  
zum Eingang

©DSFT Berlin



Weg vom Parkplatz  
zum Eingang

©DSFT Berlin

---

Breite des Weges: 170 cm

Länge des Weges: 90 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

## Eingang

### Eingangsbereich

---



Eingangsbereich

©DSFT Berlin



Eingangsbereich

©Manuela Fischer



### Eingangsbereich

©DSFT Berlin



### Eingangsbereich

©DSFT Berlin



### Eingangsbereich

©DSFT Berlin



### Eingangsbereich

©Manuela Fischer

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

## EG: Café

## EG: Café



### EG: Café

©DSFT Berlin



### EG: Café

©DSFT Berlin





EG: Café

©DSFT Berlin



EG: Café

©DSFT Berlin



EG: Café

©DSFT Berlin

---

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist eine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

### Terrasse am Café



Terrasse am Café

©DSFT Berlin



Terrasse am Café

©DSFT Berlin

---

Es sind keine Hindernisse, z.B. in die Terrasse / den Balkon ragende Gegenstände, vorhanden.

# UG: Gesellschaftsraum

## UG: Gesellschaftsraum

---



UG:  
Gesellschaftsraum

©DSFT Berlin



UG:  
Gesellschaftsraum

©Manuela Fischer



UG:  
Gesellschaftsraum

©Manuela Fischer



UG:  
Gesellschaftsraum

©Manuela Fischer



UG:  
Gesellschaftsraum

©Manuela Fischer

---

### Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Raum ist 15 m x 8 m groß und bietet für 66 Personen Platz. Eine angeschlossene Küche ist stufenlos begehbar und für Feiern nutzbar. Kostenloses W-LAN wird angeboten.

# Treppe

---



Treppe

©DSFT Berlin



Treppe

©DSFT Berlin

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 19

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

# Aufzug

---



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug im EG

©DSFT Berlin

---



## Aufzug

©DSFT Berlin



## Aufzug

©DSFT Berlin



## Aufzug

©DSFT Berlin



## Aufzug im UG

©DSFT Berlin

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

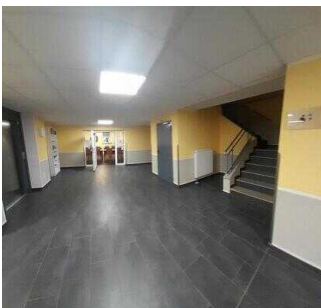
Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist zusätzlich in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

## Flur/Weg/Gang innen

### Flur im UG



## Flur im UG

©DSFT Berlin

---

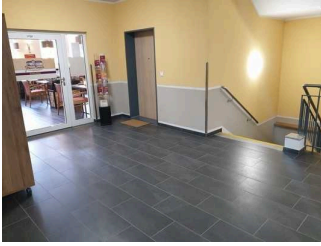
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.



## Flur im EG vom Café zum Aufzug/Treppe

---



Flur im EG vom Café  
zum Aufzug/Treppe

©Manuela Fischer



Flur im EG vom Café  
zum Aufzug/Treppe

©DSFT Berlin

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## EG: Flurtür vom Café zum Aufzug/Treppe

---



EG: Flurtür vom Café  
zum Aufzug/Treppe

©DSFT Berlin

---

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

# UG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

## UG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

---



UG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



UG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



UG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



UG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



UG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

---

### Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Ein Wickeltisch ist vorhanden.

# Treppe

---



Treppe

©DSFT Berlin



Treppe

©DSFT Berlin

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 19

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

# Aufzug

---



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug im EG

©DSFT Berlin

---



### Aufzug

©DSFT Berlin



### Aufzug

©DSFT Berlin



### Aufzug

©DSFT Berlin



### Aufzug im UG

©DSFT Berlin

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

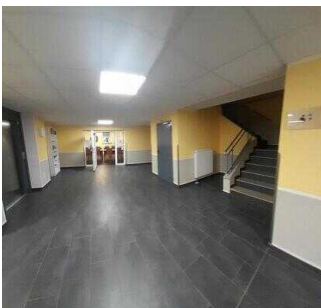
Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist zusätzlich in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

## Flur/Weg/Gang innen

### Flur im UG



### Flur im UG

©DSFT Berlin

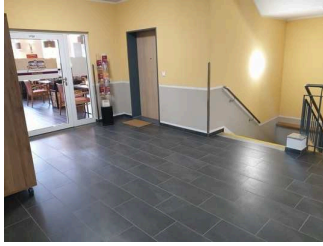
---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Flur im EG vom Café zum Aufzug/Treppe

---



Flur im EG vom Café  
zum Aufzug/Treppe

©Manuela Fischer



Flur im EG vom Café  
zum Aufzug/Treppe

©DSFT Berlin

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## EG: Flurtür vom Café zum Aufzug/Treppe

---



EG: Flurtür vom Café  
zum Aufzug/Treppe

©DSFT Berlin

---

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: UG–3. OG

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Rollator, Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),



Die Speisekarte ist auf einer barrierefreien Internetseite abrufbar.

Anmerkungen für den Gast: Führungen werden durch das Haus angeboten, in dem Servicewohnungen und die Tagespflege für Angehörige untergebracht ist. Pflegebetten stehen zur Verfügung.

## Bedienelemente / Leitsystem

### Visuell taktile Gestaltung

---



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

---

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind überwiegend visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in fotorealistischer Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in Leichter Sprache verfügbar.

## **Führung durchs Haus**

### **Führung durchs Haus**

Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für blinde Menschen angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Sehbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass blinde Menschen an jeder Führung teilnehmen können.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Anmerkungen für den Gast: Führungen werden durch das Haus angeboten, in dem Servicewohnungen (betreutes Wohnen) und die Tagespflege für Angehörige angeboten wird. Pflegebetten stehen zur Verfügung.